

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	15 (1899)
Heft:	26
Rubrik:	Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auf Frage 546. Wilh. Lachenmaier, Holzwoll-Fabrikant in Uffoltern bei Zürich wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.
Auf Frage 549. Ad. Messerlemitt, Holzimport, Pratteln (Kt. Basel-Land) liefert billigst Pitch-pine, ganz trockene Ware, in Niemen und Laden.

Auf Frage 550. Solche Pumpen liefert in kürzester Zeit und zu billigsten Preisen Maschinenfabrik A. Aeschlimann, Thun.

Auf Frage 550. Wenn mir das zum Verbrauch nötige Wasserquantum bekannt, kann ich Ihnen genauere Offerte machen. Lieferzeit 14 Tage. E. Kern in Bilach.

Auf Frage 550. Wenn Sie so viel Wasser brauchen, daß ein Mann täglich mindestens eine Stunde pumpen muß, so dürfte Ihnen ein $\frac{1}{3}$ Pferdekraft Heißluftmotor mit Petrolunterfeuerung (nicht Petrolmotor) gute Dienste leisten. Diese werden zu solchem Zwecke mit einer Pumpe zusammengestellt und sind die einfachsten und dauerhaftesten Kleinmotoren unter 1 Pferdekraft. Zu beziehen komplett zum Betriebe von der Webstuhl- und Maschinenfabrik Chemnitz vormals Mai u. Kühlung, Chemnitz. B.

Auf Frage 551. Offiere Ihnen ein Reservoir von 1650 Liter Inhalt, 2,50 Meter lang, 90 cm hoch und 75 cm breit, zu Fr. 200. Fritz Grüning-Dutoit, Biel.

Auf Frage 551. Habe disponibel zum Verkauf ein gutes Reservoir, Breite 1,95, Länge 1,95, Höhe 0,80. Emil Steiner, Zürich-Wiedikon.

Submissions-Anzeiger.

Die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Schlosser- und Elektroinstallationsarbeiten zu den Säulenungen für 50 Hengstfohlen im Paquis bei Avenches. Pläne, Voranschriften und Bedingungen sind bei der Direction der eidg. Bauten in Bern (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 105) zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Avenches“ bis 28. Sept. franko einzureichen an die Direction der eidg. Bauten in Bern.

Erd-, Maurer- und Steinhanauerarbeiten (letztere in Granit, Bollingerstein und Lägersteinfeste) für das **Schulhaus in Leimbach-Zürich**. Die Pläne liegen bei der Bauleitung, Fr. Wehrli, Architekt, Waldmannstrasse 12, Zürich, zur Einsicht auf, wo auch Voranschriften und Bedingungen bezogen werden können. Die Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift „Schulhaus Leimbach“ bis 7. Oktober, abends 6 Uhr, dem Vorstand des Bauwesens I einzureichen.

1. **Erstellung von Sickerdolen** zur Entwässerung des Gebietes beim Erdstück im Buchwald in **Niederurnen** (Glarus) in einer Gesamtlänge von ca. 600 Meter.

2. Erstellung von höchstens neuem steinernen Thalsperren nebst zugehörigen Flügelmauern und Leitwerken.

Pläne, Bauvorschriften und Accordbedingungen, sowie Voranschriften können bis 23. Sept. auf der Gemeindesanzlei Niederurnen eingesehen werden. Verschlossene Eingaben mit der Überschrift „Bauarbeiten im Buchwald für die Entwässerung“, nach Einheitspreisen per laufenden Meter, sowie Erstellung der Thalsperren nebst Flügelmauern und Leitwerken, wie solche nach den Bauobjekten und den Accordbedingungen näher detailliert werden, sind bis 30. September an das Tit. Gemeindepräsidium einzureichen.

Die Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten zum Wiederaufbau der abgebrannten Frühscheune beim Kühhof in **Witzwil**. Devise en blanc können auf dem Kantonsbauamt in Bern erhoben werden. Bewerber haben die Devise mit den Einheitspreisen und der Aufschrift „Angebot für Bauarbeiten in Witzwil“ vorliegen bis 4. Oktober der Baudirektion des Kantons Bern postfrei und verschlossen einzureichen.

Schulhausbau Hochdorf. Die Gipser-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten (Eindeck). Pläne und Bedingungen liegen auf der Gemeindesanzlei Hochdorf zur Einsicht und können leichter daselbst bezogen werden. Offerten sind verschlossen bis 2. Oktober an den Präsidenten der Bauförderung, Herrn Gemeindeamtmann Scherer in Hochdorf, einzusenden.

Ausführung der Erdarbeiten, Kunstbauten, sowie der Chauffierung für eine Straße 1. Klasse vom Schulhaus Wildensbuch bis zur Kantongrenze gegen Schlatt (Baulänge 930 Meter, Voranschlagssumme circa 10,700 Fr.). Pläne und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau des Kreisingenieurs (Niedergasse Nr. 2, Winterthur) zur Einsicht offen, ebenso können daselbst Eingabeformulare bezogen werden. Uebernahmsofferten, in Prozenten des Voranschlages ausgedrückt, sind bis 25. September verschlossen und mit der Aufschrift „Straßenbau Wildensbuch“ versehen der zürcherischen kantonalen Baudirection einzureichen.

Ausführung der Erdarbeiten, Dolenanlagen, sowie der Chauffierung für eine Straße 1. Klasse von der St. Gallerstraße unterhalb Elgg gegen Unterschneit (Baulänge 1360 Meter, Voranschlagssumme circa 10,200 Fr.). Pläne und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau des Kreisingenieurs (Niedergasse Nr. 2, Winterthur) zur Einsicht offen, ebenso können daselbst Eingabeformulare

bezogen werden. Uebernahmsofferten, in Prozenten des Voranschlages ausgedrückt, sind bis 25. Sept. verschlossen und mit der Aufschrift „Straßenbau Unterschneit“ versehen der zürcherischen kantonalen Baudirection einzureichen.

Die Spenglerarbeiten für das neue Armenhaus in Steinen (Schwyz). Die Bedingungen können eingesehen werden auf der Gemeindesanzlei. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Überschrift „Spenglerarbeiten für Armenhaus Steinen“ bis den 24. September einzufinden an die Armenhaus-Bauförderung Steinen.

Neubau des Grand Hotel National, Luzern. 1. Innere und äußere Verputzarbeiten. 2. Gipserarbeiten. 3. Stuckaturarbeiten. Die Pläne, Bedingungen und Voranschriften liegen im Bureau der Bauleitung, Herrn Architekt Emil Vogt in Luzern, zur Einsicht auf. Das Baubureau befindet sich zur Zeit Haldestrasse Nr. 25, 3. Stock. Daselbst können die Eingabeformulare, sowie alle nötigen Belehrungen entgegen genommen werden, und zwar nachmittags 2—4 Uhr. Die Offerten der Verputz- und Gipserarbeiten sind bis 23. Sept., diejenigen der Stuckaturarbeiten bis 28. Sept., abends 6 Uhr, verschlossen mit der Aufschrift „Preiseingabe für Hotel-Neubau“ an Herrn Hans Pfäffer, Grand Hotel National, Luzern, einzureichen.

Der Gemeindrat von Gachang (Thurgau) eröffnet Konkurrenz über die Lieferung von:

1. Circa 2000 Stück tannenen Pfählen von Rundholz, von circa 6 cm Durchmesser und circa 40 cm Länge;
2. circa 500 Stück tannenen Pfählen von Rundholz, von circa 4 cm Durchmesser und circa 25 cm Länge;
3. circa 1000 Stück behauenen Marksteinen, 60—70 cm lang und 12—14 cm ins Gebiet;
4. circa 10,000 ungehauenen Marksteinen, 60—70 cm lang.

Die Pfähle sind franko Islieton zu liefern. Die Steine müssen aus wetterfestem, solidem Gestein bestehen, genau nach Vorchrift erstellt und franko Station Islieton geliefert werden. Lieferungstermin nach Bedürfnis vom 1. März 1900 an. Offerten sind bis 1. Oktober an Herrn Gemeindammann J. Kübler in Gerlafon einzureichen.

Erd-, Maurer-, Steinhanauer- (Dierifoner), Kunzstein-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten für das kantonale Gerichtsgebäude in Luzern. Näheres zur Einsicht auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters im Regierungsbau. Offerten unter Aufschrift „Kantonales Gerichtsgebäude“ an das Baudepartement in Luzern bis 26. Sept.

Beputz der West- und Nordfassade an der katholischen Kirche in Altluau, sowie Bemalung des Turmes. Flächeninhalt des letztern circa 60 m². Eingaben sind bis 24. September an das Pfarramt zu machen, bei welchem auch der Beschrieb zur Einsicht ausliegt.

Erstellung zweier großer Reservoirs (circa 200 m³) im Dorf Bonaduz. Schriftliche, geschlossene Offerten sind bis zum 25. September der beauftragten Bauförderung einzureichen, wo inzwischen Pläne und Vorschriften ausgelegt sind.

Erstellung eines Reservoirs von 37 m³ Inhalt für eine Privatbrunnenleitung. Verschlossene Eingaben werden bis 25. Sept. entgegengenommen durch Herrn Major Hartmann Caviezel in Chur, bei welchem ein Plan zur Einsicht ausliegt und nähere Auskunft erhältlich ist.

Für die neu zu errichtende Zusahrtstraße zur Sitter. zwischen Büttigen und dem Sitterbette, Gemeinde Wittenbach, werden die **Erdarbeiten** zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die Pläne, Bedingungen und Voranschriften liegen beim Gemeindamt Wittenbach zur Einsicht auf. Die Offerten sind bis 30. September schriftlich und verschlossen dem Strafmeister J. Krucker in Kronbühl einzusenden.

Stellenausschreibungen.

Bei der Eisenbahnd部artement des Post- und Eisenbahnd部artements ist die Stelle eines **Kontrollierbeamten für Spezialbahnen** zu besetzen. Besoldung gemäß Gesetz vom 2. Juli 1897; Maximum Fr. 5500, nebst den gezeitlichen Reiseentschädigungen. Anmeldungen, von einem Curriculum vitae und Zeugnissen über maschinentechnische Studien und entsprechende bisherige Praxis etc. begleitet, sind bis 1. Oktober dem Post- und Eisenbahnd部artement (Eisenbahn-Abteilung) in Bern schriftlich einzureichen.

Beim Elektrizitätswerk der Korporation Sursee sind folgende Stellen zu besetzen: 1. die Stelle eines **Chef-Maschinenbeamten**, 2. die Stelle eines **II. Maschinenbeamten**. Allefällige Bewerber wollen unter Auflage bezügl. Fähigkeitszeugnisse und Angabe ihrer Gehaltsansprüche ihre Anmeldungen bis 25. September der Korporationsverwaltung einreichen.

Die Stelle des Straßeninspektors des Kantons Basel-Stadt wird zur Wiederbelegung auf 1. Dezember 1899 ausgeschrieben. Jahresbesoldung laut Organ-Gesetz Fr. 4000 bis 6000 nebst Berechtigung auf gezeitliche Pension. Es wird technische Bildung und einige Jahre Praxis verlangt. Amtsauftrag beim Kantonsingenieur einzusehen, welcher auch nähere Auskunft erteilt. Schriftliche Anmeldungen mit Zeugnissen und Angabe der bisherigen Tätigkeit sind bis 7. Oktober abends einzureichen an das Sekretariat des Baudepartements.